

256-Betten-Hotel im Montafon vor Baustart

VORARLBERG / 15.09.2020 • 09:00 Uhr / 3 Minuten Lesezeit



Baustart für das Revier Mountain Lodge Montafon ist bereits im November.

REVIER

Schweizer Hotelmarke mit erstem Standort in Österreich.



Michael Gasser
Michael.Gasser@vn.at

ST. GALLENKIRCH Die Coronakrise setzt dem heimischen Tourismus kräftig zu. Die Meldungen über Großinvestitionen waren zuletzt eher rar. Eine der Ausnahmen: die Pläne für den Neubau der Valiserabahn in St. Gallenkirch. Kolportierte 20 Millionen Euro will der Betreiber, die Silvretta Montafon (SiMo) in die Hand nehmen, um die Bahn fit für die Zukunft zu machen. Ganz freiwillig passiert das nicht: die Konzession läuft aus. Auf der bestehenden Trasse werden in der Wintersaison 2021/22 Gondeln mit größerer Kapazität (10 statt bisher 6 Personen) Wintersportler ins Skigebiet befördern.



Zimmer mit großen Panoramafenstern.

REVIER

Parallel zum Liftprojekt stehen begleitende Bauvorhaben auf dem Programm. So soll an der Talstation ein Zentrum mit großer Tiefgarage, Personalwohnungen, einem Sportshop, Gastronomie und einem Hotel verwirklicht werden (die VN berichteten). Die Garage wird großzügig ausfallen, soll 590 Stellplätze bieten und darüber einen attraktiven Platz mit Aufenthaltsqualität schaffen, heißt es Seitens der SiMo.

Baustart im November

Auf eine hohe Aufenthaltsqualität setzen auch die Hotelbetreiber, die jetzt erstmals Details zum Bauvorhaben nennen. Realisiert soll ein 107-Zimmer-Projekt mit 256 Betten werden, das ab Dezember 2021 erste Gäste begrüßen wird. Bauherr ist die Schweizer Rivier Hospitality Group, die in St. Gallenkirch mit der Revier Mountain Lodge Montafon Marktpremiere auf österreichischem Boden feiern wird. Die Hotelmarke betreibt bisher Standorte in Lenzerheide, Adelboden und Dubai. Die Bauarbeiten für den Nächtigungsbetrieb sollen bereits im November starten. Angaben zum Investitionsvolumen macht der Betreiber auf VN-Anfrage keine. 16 Arbeitsplätze sollen im Montafon entstehen. Im Visier haben die Touristiker aktive Urlauber und Gruppen. Umgesetzt werde ein modernes Designkonzept. Ein trendiges Food- und Getränkeangebot stehe im Fokus. Was die Gäste nach einem Jahr Bauzeit erwartet: allergiefreundliche Holzzimmer mit großen Panoramafenstern, die freie Sicht auf die Berge ermöglichen, heißt es weiter.

[MEHR ZUM THEMA](#)